



Der Künstler Ghaku Okasaki will in Münden ein Wandgemälde anfertigen. Interessierte können sich beim DKKD-Festival melden. Das abgebildete Werk heißt „Everything is Beautiful“.

FOTO: GHAKU OKASAKI

130 Künstler stellen aus

Kunstfestival in Münden gibt Programmpunkte bekannt

VON JENS DÖLL

Hann. Münden – Zum Denkmalkunst-KunstDenkmal-Festival (DKKD) im Oktober in Hann. Münden wird es 50 Ausstellungen geben. Das teilt der Trägerverein des Festivals, DenkmalKunst, mit.

Im Vorfeld waren Künstler, einzeln oder als Gruppe, aufgerufen worden, sich zu bewerben. „Die Fachjury hatte es nicht leicht, nun hat sie aber aus der großen Zahl der Einzel- und Gruppen-Bewerbungen ausgewählt“, so Hermann Staub, erster Vorsitzender des Vereins. Es nehmen 130 bildende Künstlerinnen und Künstler teil, darunter 85 regionale. Bei der vergangenen Ausgabe des Festivals im Jahr 2019 waren es etwa 100 Künstler.

Neben Malerei in verschiedenen Techniken und Stilen werde es wieder Objektkunst geben, aus Stein, Holz, Me-

tall, Keramik, Naturmaterialien, Stoff und Papier. Abstrakte Arbeiten seien ebenso vertreten wie figürliche. „Grafische Techniken, von der Zeichnung über Holzschnitt, Radierung und Typografie, Foto- und Videografie, werden in diesem Jahr einen Schwerpunkt der Ausstellungen und Mitmachangebote bilden“, so der Trägerverein.

So will der japanische Künstler Ghaku Okasaki aus Stuttgart während des Festivals indoor ein Wandgemäl-

Trickfilm zum Fest

Der Trägerverein DenkmalKunst hat in Zusammenarbeit mit der Trickfilmerin Ingrid Lemke einen Werbefilm entworfen. Dieser ist im Mündener Kino vor einigen Aufführungen sowie auf der Internetseite des Trägervereins zu sehen. Er trägt den Titel „Baudenkmal“ und stellt dem Publikum das Festival vor. Karten sind bis Ostern für 30 Euro, nach Ostern für 40 Euro, auch in der HNA-Geschäftsstelle, Kirchstraße 3, erhältlich.

Infos: denkmalkunst-kunstdenkmal.de/hann-muenden jed



Lore Puntigam
AG Bildende Kunst

de schaffen. „Dafür wird noch jemand gesucht, der oder die eine geeignete Wand und ein angemessenes Honorar bietet“, heißt es von Lore

Puntigam, Sprecherin der AG Bildende Kunst des DenkmalKunst. Interessenten sollen sich via Mail (lore.puntigam@denkmalkunst-kunstdenkmal.de) melden. Weitere Künstler sind beispielsweise Aron Schulze aus Bad Münder, der als Schnitzer auf der Walz war und Holzskulpturen ausstellen wird. Ophelia Sullivan und Nana Herkule (Mannheim/Mailand) möchten ein Licht- und Klangkunstwerk als Videoscreen zeigen.

Im Abendprogramm erwartet die Festivalgäste unter anderem eine Lesung von Wladimir Kammer, eine Trickfilmshow des Oscar-Preisträgers Thomas Stellmach und die Kasseler Jazz-Formation Level Eleven, heißt es von Ausrichterverein. Das Kunst- und Kulturfestival findet in der Altstadt von Hann. Münden vom 1. bis 9. Oktober statt.

FOTO: PETRA SIEBEL